

Flughafen Salzburg Altlastensanierung Löschschaum Beantwortung Fragenkatalog ASA Nr. 2 Stand 21.11.2022

- 1. Gibt es gegenüber der räumlichen Ausdehnung der Altlast seit dem UBA-Bericht vom 25.05.2022 einen neuen Erkenntnisstand bzw. Abgrenzungsvorschlag? Im UBA-Bericht wird auf Seite 22 erwähnt „... Ausdehnung vermutlich größer als bisher festgestellt“.**

Die Untersuchungen zur Ausdehnung der Altlast sind weitestgehend abgeschlossen, die nördliche Abgrenzung im Bereich der Hauptabstellfläche wird noch durch weitere Bodenuntersuchungen abgesichert.

- 2. Laut Protokoll wurde zwischenzeitlich ein Projekt betreffend „Sofortmaßnahmen“ eingereicht, wir ersuchen um Übermittlung.**

Als Erstmaßnahme ist geplant, eine hydraulische Sicherung zu errichten. Ein diesbezügliches, technisches Projekt wurde erstellt welches im Rahmen einer mündlichen Erörterung mit der Behörde Mitte Dezember 2022 besprochen wird.

- 3. Welche Maßnahmen sind zur hydraulischen Sicherung des Grundwasserabstroms geplant?**

Die Erstmaßnahme sieht vor, dass das Grundwasser im Bereich der Hauptkontamination mittels Brunnen abgesenkt wird, um eine Ausbreitung der Schadstoffe in der Grundwasserfahne zu verhindern.

- 4. Sind für Maßnahmen gemäß Fragen 2) bzw. 3) bereits behördliche Verhandlungstermine anberaumt, welchen Datums?**

Siehe Beantwortung Frage 2.

- 5. Liegt zwischenzeitlich ein über Sofortmaßnahmen hinausgehendes Sanierungskonzept vor, wir ersuchen um Übermittlung des Sanierungskonzeptes.**

Seitens der SFG wurde eine ALSAG-Förderung beantragt und als Basis dafür eine Variantenstudie vorgelegt. Die vorgeschlagene Bestvariante sieht vor, die kontaminierten Bodenbereiche „einzukapseln“ und den weiteren Wasserzutritt mittels Oberflächenabdichtung zu verhindern. Weitere Planungsschritte werden mit der KPC als Förderstelle und den Behörden abgestimmt.

- 6. Welche Varianten wurden für die geplante Sanierung geprüft und ausgewählt, wir ersuchen um Übermittlung der Variantenstudie.**

Die Auswahl einer Variante oder einer Varianten-Kombination hängt von der noch ausstehenden Prüfung und Beurteilung durch KPC und Behörden ab.

- 7. Wann ist die nächste Information der Öffentlichkeit zu den geplanten Sanierungsmaßnahmen geplant?**

Grundsätzlich beabsichtigen wir die Öffentlichkeit dann zu informieren, wenn ein Zeitplan samt Detailplanung zu den Maßnahmen vorliegt, welche dann schließlich umgesetzt werden sollen. Es kann möglicherweise auch Sinn machen, dazu die Ergebnisse der von der Behörde akkordierten ergänzenden Umweltuntersuchungen abzuwarten.

8. **Welche Erkenntnisse gibt es zum Umweltmonitoring betreffend die Nutzbarkeit von Grundwasser, Pflanzen (insbesondere Gemüse) im Einflussbereich der Grundwasserfahne, wir ersuchen um Übermittlung von Untersuchungsergebnissen.**

Ergänzende Untersuchungen werden unseres Wissens von der Behörde akkordiert. Nähere Ergebnisse dazu liegen uns derzeit noch nicht vor.

9. **Welcher Informationsaustausch ist bisher mit der Stadt Salzburg erfolgt, wie war die Stadt Salzburg in die bisherige Koordinierung des Altlastenmanagements eingebunden?**

Die Stadt Salzburg wurde unseres Wissens durch das Land Salzburg von Anfang an eingebunden.